

03. November 2014 – 4. Vorstandssitzung 2014 in Recklinghausen

Manfred Abrahams, Vorsitzender des Fachverbandes, eröffnet um 09.00 Uhr die 4. Vorstandssitzung des Jahres 2014 und begrüßt die Mitglieder und Gäste, insbesondere den „Hausherrn“ Christoph Tesche, Bürgermeister und 1. stellv. Vorsitzender des FVK NRW.

Zum Tagesordnungspunkt 4 „Bericht der Kassenprüfer zum Jahresabschluss für 2013“ erläutert der Vorsitzende, dass die Kassenprüfung für 2013 aus terminlichen Gründen leider nicht mehr rechtzeitig vor der heutigen Sitzung und anschließenden 63. Jahreshauptversammlung durchgeführt werden konnte und der Punkt daher abgesetzt wird. Der Bericht der Kassenprüfer einschließlich Entlastung des Vorstandes für 2013 wird im Rahmen der 64. Jahreshauptversammlung in 2015 nachgeholt. Wegen terminlicher Verhinderung des Schatzmeisters BM Dieter Freytag werden die TOP 3 und 5 vom Vorsitzenden erläutert.

Der Vorsitzende erläutert den vorher vom Schatzmeister übersandten und nochmals ausgelegten Jahresabschluss 2013, der auf der Ertragsseite einen Betrag von 21.946,22 € und auf der Aufwandsseite 27.448,58 € aufweist. Der Verlust von 5.502,36 € hält sich gegenüber dem Planansatz mit einer Abweichung von rd. 500,00 € in Grenzen und ist auf die etwas aufwendigere Frühjahrstagung am 03.07.2013 im RuhrCongress Bochum zurückzuführen. Das Eigenkapital vermindert sich um den Verlust und beläuft sich somit zum 31.12.2013 auf 23.044,34 €.

Vorsitzender Abrahams trägt den Haushaltsplanentwurf 2015 vor, der für alle Teilnehmer ausgelegt wurde. Er weist bei Erträgen von 20.100,00 € und einem Aufwand von 22.626,00 € ein vermutetes Defizit von 2.526,00 € aus, welches der freien Rücklage entnommen wird und das Eigenkapital auf 17.892,34 € zum 31.12.2015 vermindert. Als Gründe für den erwarteten Verlust in 2015 werden die geplanten 2 Arbeitstagungen genannt, die nicht vollständig durch die Einnahmen aus begleitenden Fachausstellungen bzw. die immer noch recht günstigen Mitgliedsbeiträgen gedeckt werden können. In diesem Zusammenhang wirft der Vorsitzende die Frage auf, ob ein Jahresbeitrag von 18 Euro für aktive Mitglieder (und 3 Euro für Förderer) noch als angemessen betrachtet werden kann und kündigt für die Hauptversammlung einen entsprechenden Hinweis an.

Mit einem Blick auf den bereits im letzten Jahr verabschiedeten Haushalts 2014 stellt der Vorsitzende fest, dass eher mit einem positiven Rechnungsergebnis für das laufende Haushaltsjahr gerechnet wird. Wegen des 4. BAG-KOMM-Bundeskongresses am 01.07.2014 in Lübeck und dem damit verbundenen Verzicht auf eine Frühjahrstagung sowie höheren Sponsoreneinnahmen durch die begleitende Fachausstellung (erstmalig 18 Fachaussteller!) für die Herbsttagung hier in Recklinghausen wird mit einer Haushaltsverbesserung gerechnet.